



Spielmann
Landfleischerei

eigene Schlachtung
Schinken-
spezialitäten
Ahle Wurst
Partyservice
Grillspezialitäten
zertifizierte
Qualität

Reinhardshagen, Lange Str. 27
Telefon 05544 601
www.landfleischerei-spielmann.de



Kellner
FAHRSCHULE IM JUNGEN STIL

**Schnell
preiswert
unkompliziert!**

Reinhardshagen
Scheden
Hann. Münden
Tel. 05541 505031

**Mehr wissen.
Klar im Vorteil.**

www.HNA.DE

Vaakes stolzes Jubiläum

Ein ganzes Jahr lang feiert der Ort das 1150-jährige Bestehen

Zahlreiche Aktionen sind schon gelaufen, bis zum Jahresende wird es aber noch einige geben. In der 1150 Jahren hat sich in Vaake viel bewegt:

Die erstmalige Erwähnung des Dorfes Vaake (Faca) war 866 anlässlich der Übertragung von Grundbesitz an das im Jahr 822 gegründete Kloster Corvey an der Weser. Das ursprüngliche Fischerdorf Vaake gehört zu den 17 ältesten Siedlungen des Altkreises Hofgeismar. Die Übertragung des Vaaker Grundbesitzes an das im Jahr 960 gegründete Kloster Hilwartshausen fand 965 statt. Graf Ludolf von Dassel verkaufte 1272 die Vogtei von Vaake an das Erzbistum Mainz. Das Dorf gehörte damit zum Gerichtsbezirk Gieselwerder. Seit 1290 übten Mainz und Braunschweig gemeinsame Vogteirechte in Vaake und Hemeln aus. Laut Güterverzeichnis des Klosters Hilwartshausen bestand Vaake ein-



1150 Jahre Vaake: In der Museums- und Traktorenscheune gibt es viel aus der Geschichte des Ortes zu entdecken. Foto: Siebert

schließlich zweier Vorwerke aus 23 aneinander gereihten Höfen, die alle am Weserufer lagen. Im Jahr 1462 besetzte der hessische Landgraf Ludwig II das Gieselwerdergebiet, 1538 gelangt Hessen in den Besitz des gesamten Dorfes Vaake.

Industrie

An der Nassen Ahle in Vaake entstand 1581 die erste

landgräfliche Eisenhütte. Vaaker Böttcher liefern im 16. Jahrhundert Salzfasser an die landgräfliche Saline in Soden-Allendorf. Eine Töpferei wurde um 1870 zwischen Mündener Straße, Weserufer und Töpferweg durch Wilhelm Lotze (späterer Mitinhaber Heinrich Finke) gegründet, 1922 erfolgte die Stilllegung des Betriebes. Eine Ziegelei an der Gahrenberger Stra-

ße wurde von 1899 bis 1971 durch die Firma Lotze & Finke, spätere Übernahme durch W. Friedeborn, betrieben. Die Gründung einer Fassfabrik durch Francke & Gedraht am Weserufer in Vaake-Süd fand 1911 statt.

Dies und das

Von 1945 bis 1948 wurden Flüchtlinge und Vertriebene aus Böhmen, Mähren und Ungarn aufgenommen. Anstieg der Einwohnerzahl von circa 1000 im Jahr 1939, auf 1600 in den Jahren 1949/50. Der Zusammenschluss mit der Nachbargemeinde Veckerhagen zur Großgemeinde Reinhardshagen fand 1971 statt. 1510 wurde Lucas Lossius (deutsch-lutherischer Theologe, Pädagoge und Hymnologe der Reformationszeit) in Vaake geboren. Er starb 1582 in Lüneburg. Nach ihm wurde die Reinhardshäger Schule benannt.

(zpy)



weddig
HOLZ- UND BAUSTOFFHANDLUNG o. K.

Jürgen Hellwig · Obere Kasseler Straße 72 · 34359 Reinhardshagen
Tel. 05544 9508-12 · jhellwig@weddig-holz.de · www.weddig-holz.de



Schellenberger
TISCHLEREI & BESTATTUNGEN

WALLBACH Massivholztreppe
Mündener Str. 38
34359 Reinhardshagen
www.tischlerei-schellenberger.de



0 55 44 / 488
Treppen · Fenster · Türen · Möbel · Schlafsysteme



bft
Tankstelle Petra Hauer
- TankShop -
- Christ Waschanlage -
Mündener Straße 2, 34359 Reinhardshagen
Telefon 05544 637, Fax 05544 638



Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen,
Überführung und sämtliche Formalitäten

Wolfskaute 43
34359 Reinhardshagen
Wir sind für Sie da unter:
0 55 44 / 82 56 oder 01 71 / 3 70 34 88

**Bestattungsinstitut
Frank Gerth**